



Via Statale 27/H 14033 Castell' Alfero (AT) Italy

Tel.: +39 0141 296957

Fax.: +39 0141 276915

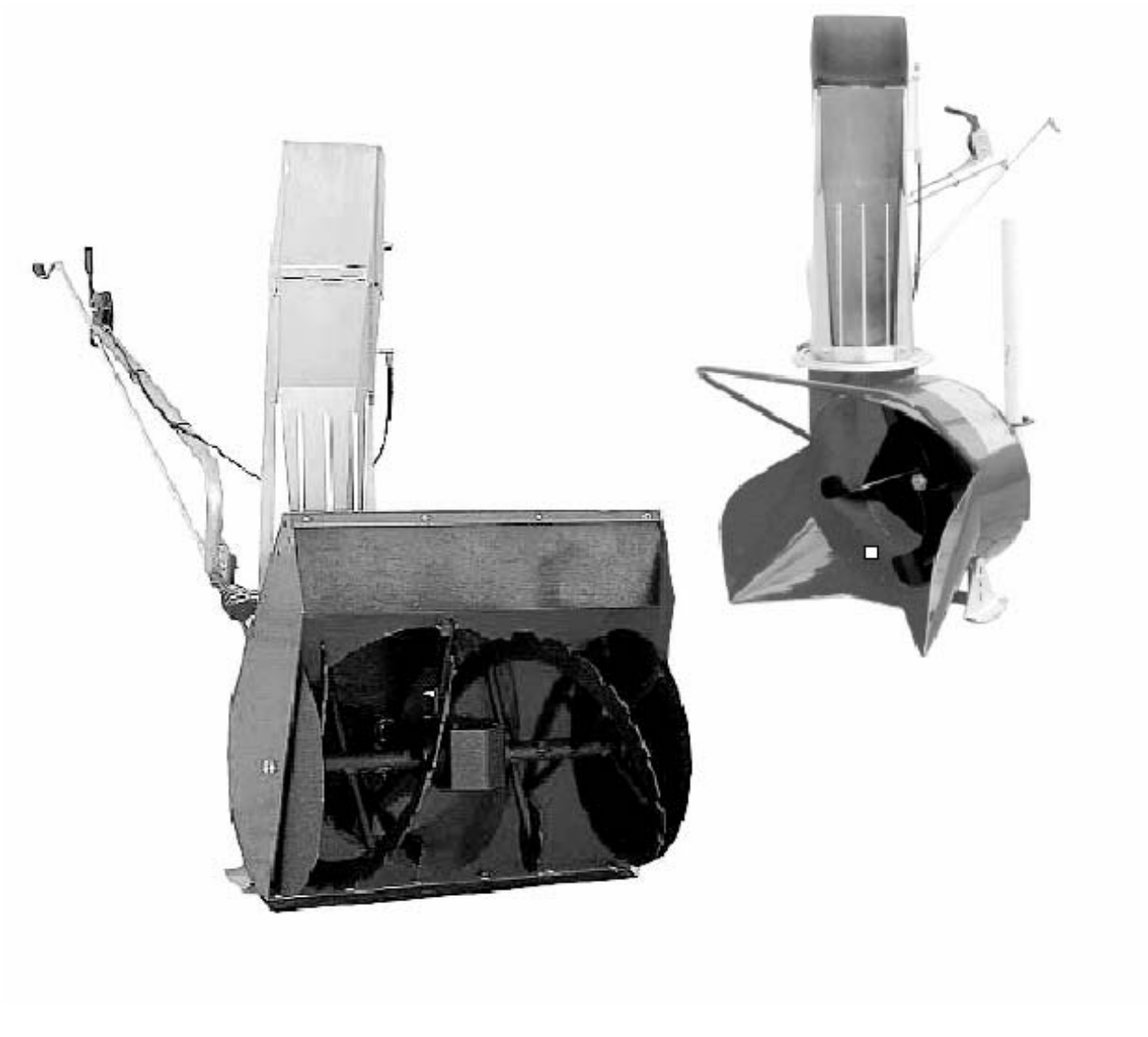
www.cerrutimacchineagrcole.it

Bedienungs- und Wartungsanleitung

Schneesleuder

für Motormaschinen

D



Lesen sie bitte dieses Handbuch aufmerksam, vor Inbetriebnahme der Maschine



Vorwort

Wir bedanken uns, dass Sie unser Produkt bei ihrer Auswahl bevorzugt haben. Unser Kundendienst und unser Verkaufsnetz stehen für jede Information und Notwendigkeit zur Verfügung

Dieses Handbuch enthält alle notwendigen Informationen für die Benutzung und Wartung unserer Geräte

Die gute Funktionsfähigkeit und Betriebsdauer ist abhängig von der guten Wartung und sorgfältigen Benutzung.

Nach der Produktion unserer Modelle und vor verlassen des Werkes findet eine strenge Abnahme statt um ein Maximum Vertrauen zu garantieren. Auch muß ebenfalls überprüft werden dass das Gerät während es Transportes keinen Schaden nimmt welcher die Funktion und Sicherheit beeinträchtigt.

Die technischen Informationen in diesem Handbuch sind Eigentum der Firma Cerutti und müssen natürlich vertraulich sein. Die Vervielfältigung des Textes und der Illustrationen sind auch Auszugsweise verboten.

Einige spezielle Symbole und Darstellungen in den Illustrationen in diesem Handbuch können unterschiedlich zu den Abbildungen auf unseren Geräten sein. Einige Komponenten können auf den Illustrationen weggelassen sein um die Klarheit und das bessere Verständnis zu garantieren.

Die hier wiedergegebenen Informationen und technischen Daten sind die aktuellen des Konstrukteurs bei Abfassung dieses Handbuches. Die Konstruktionsfirma behält sich das Recht vor zu jeder Zeit Änderungen ohne Vorankündigung vorzunehmen.

Im Zweifelsfall kontaktieren sie unmittelbar die Firma Cerruti

Der Ersatzteildienst stellt Original Ersatzteile zur Verfügung. Der Technische Service ist alleinig berechtigt für den Service unserer Produkte in der Garantiezeit auch zur Unterstützung des externen berechtigten technischen Netzes
Die Verwendung Originalersatzteile erhält die unveränderte Qualität des Gerätes und das Recht der Garantie auf das Produkt in der vorgesehenen Garantiezeit

Achtung !

Bitte lesen sie aufmerksam das vorliegende Handbuch vor der Benutzung des Gerätes



Technische Hilfe
Für eventuelle Probleme steht Ihnen unser
Verkauf zur Verfügung



Inhaltsverzeichnis

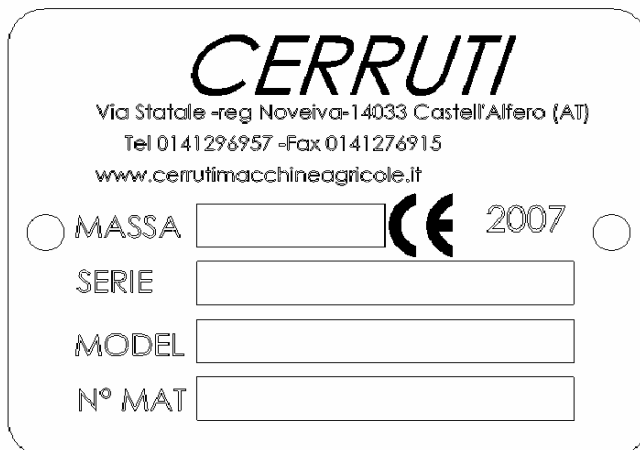
1.1	Daten des Herstellers	Seite 2
1.2	Typen und Kennzeichnungsschild CE	Seite 2
1.3.	Benutzungsbestimmung	Seite 2
1.4	Beschreibung des Gerätes	Seite 3
1.5	Abmessungen der Gerätes	Seite 4
1.6	Beschreibung und technische daten der model	Seite 7
1.7	Sicherheitsnormen	Seite 9
1.8	Sicherheits-und schutzvorrichtung	Seite 10
1.9	Schilder und sicherheitssymbole	Seite 10
1.10	Montage und Verbindung	Seite 11
1.11	Benutzungsnormen	Seite 12
1.12	Wartung	Seite 13

1.1 Herstellerdaten

Hersteller: **CERRUTI s.r.l.**
Adresse: Via Statdale 27/H Reg.Noveiva
14033 Castell' Alfero (AT) Italy
Tel.: +39 0141 296957
Fax: +39 0141 276915
Email: info@cerrutimacchineagricole.it

1.2 Typenschild / CE Kennzeichnung

Für jeden Kontakt mit dem Hersteller benötigen sie die Daten des Typenschildes welches auf dem Gerät angebracht ist



The image shows a rectangular typeplate with rounded corners. At the top, the brand name "CERRUTI" is written in a large, bold, italicized font. Below it, the address "Via Statale -reg Noveiva-14033 Castell'Alfero (AT)", telephone number "Tel 0141296957", fax number "Fax 0141276915", and website "www.cerrutimacchineagricole.it" are listed. In the center, there is a CE mark followed by the year "2007". Below this, there are four rows of text with corresponding input boxes: "○ MASSA []", "SERIE []", "MODEL []", and "N° MAT []". Small circles are also present on either side of the CE mark.

Vorsicht !



Im Falle von Unlesbarkeit oder Verlust des Typenschildes fragen sie nach einem Ersatztypenschild unter Angabe der Kaufdaten des Gerätes

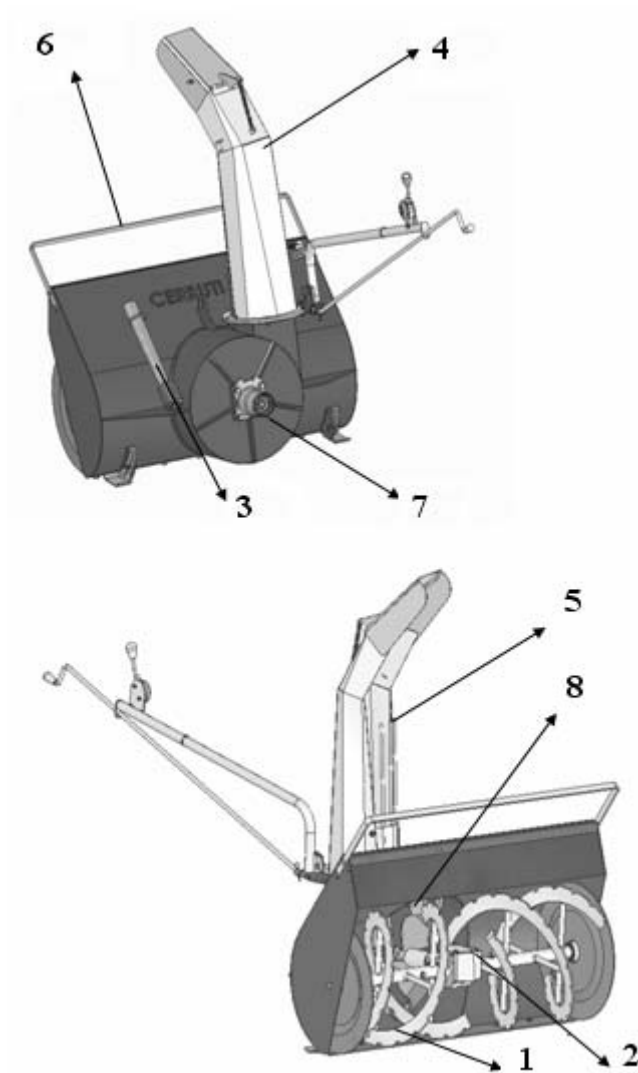
1.3 Vorgesehene Benutzung

Dieses spezielle Modell wurde geplant , konstruiert und geschützt zur alleinigen Benutzung des

Schneeräumens

Eine andere Benutzung als die vorgesehene ist Missbrauch

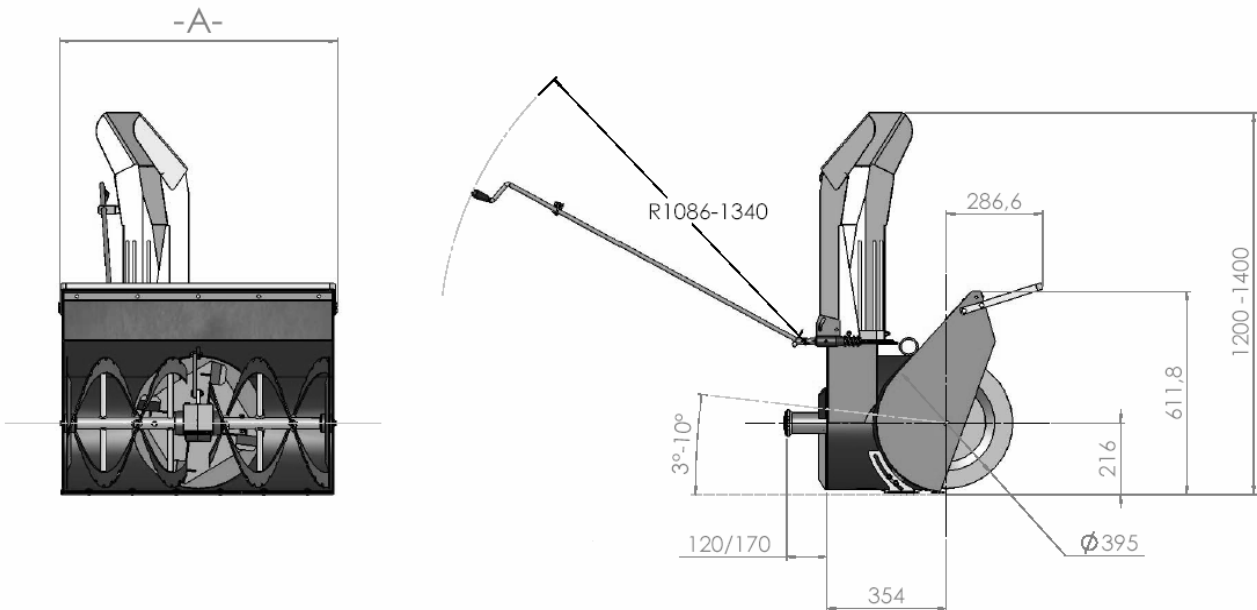
1.4 Beschreibung des Gerätes



- 1 Gezahnte Schnecke zum Eisbrechen (nur Mod. doppelte Stufe)
- 2 Zentrale Abstoßgruppe (nur Mod. doppelte Stufe)
- 3 Stock zum reinigen bei evtl. Verstopfungen
- 4 Schneeauswurfskamin
- 5 Sicherheitsschutz für den Schneeauswurf
- 6 Sicherheitsschutz
- 7 Anschluss der Motormaschine (Flanschttyp oder Schnelltyp)
- 8 Laufgrad

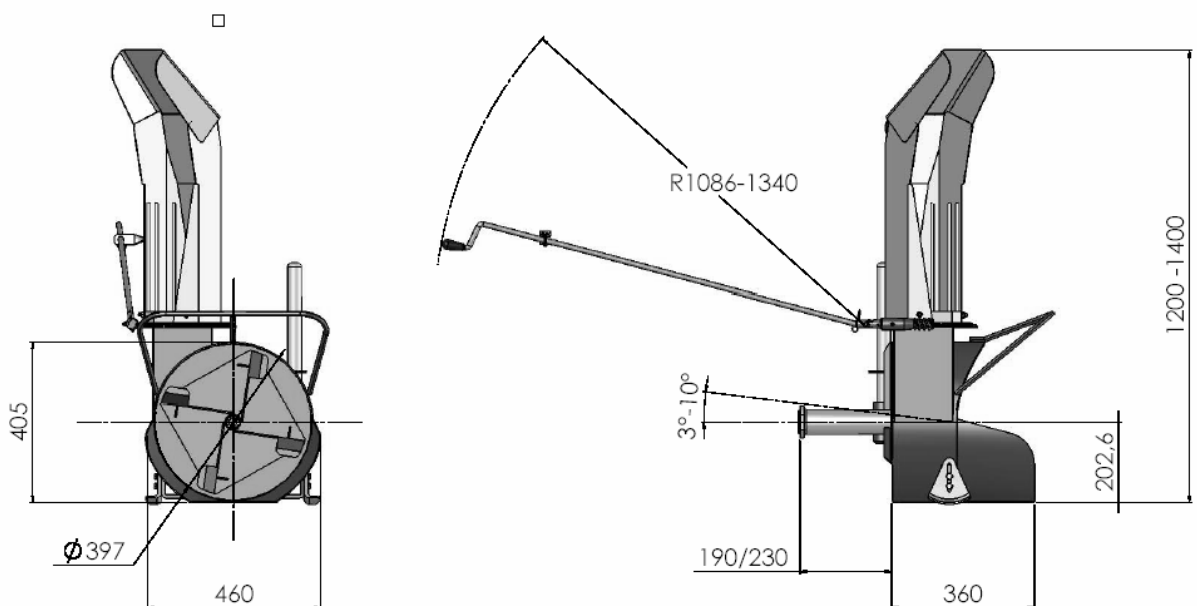
1.5 Abmessungen der Geräte

Modell mit Förderschnecke und Schneeauswurfpropeller



Modell	Breite -A-
L 500	530
L 600	630
L700	730
L800	830
L900	930
L1000	1030
L1100 (special)	1130
L1150 (special)	1180

Modell mit Förderschnecke ECO



1.6 Beschreibung und technische Daten der Modelle

Schneesleuder mit Förderschnecke und Schneeauswurfpropeller für Motormaschinen

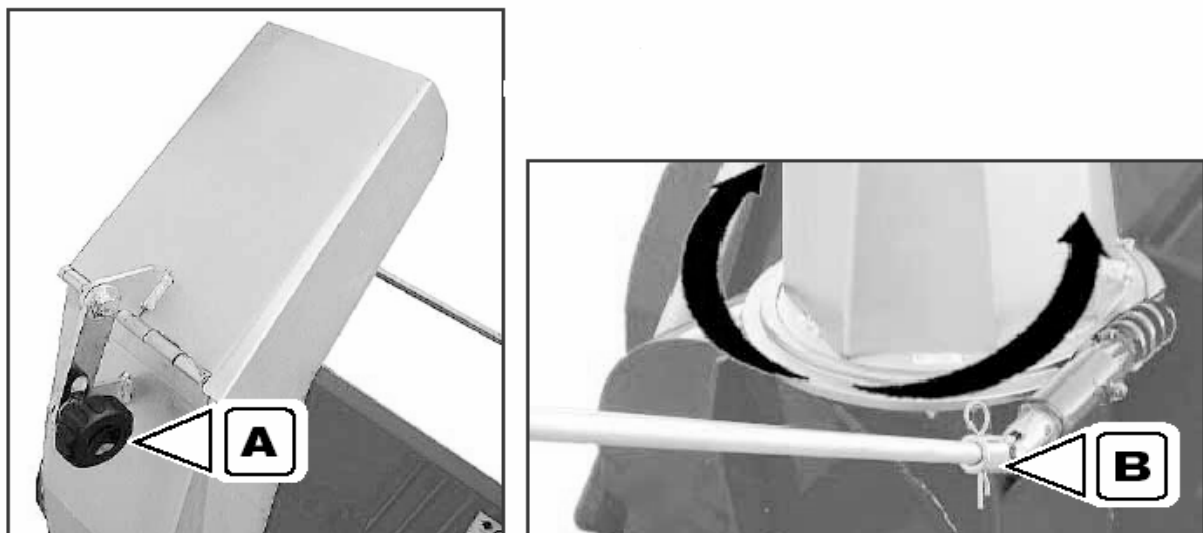
Modell L500	Arbeitsbreite 0,5 Meter	Gewicht ~ 55 Kg
Modell L600	Arbeitsbreite 0,6 Meter	Gewicht ~ 60 Kg
Modell L700	Arbeitsbreite 0,7 Meter	Gewicht ~ 65 Kg
Modell L800	Arbeitsbreite 0,8Meter	Gewicht ~ 70 Kg
Modell L800	Arbeitsbreite 0,9Meter	Gewicht ~ 80 Kg
Modell L1000	Arbeitsbreite 1 Meter	Gewicht ~ 90 Kg
Modell L1100	Arbeitsbreite 1.1 Meter	Gewicht ~ 95 Kg
Modell L1150	Arbeitsbreite 1.15 Meter	Gewicht ~ 100 Kg

Einfache Ausführung ECO -Arbeitsbreite 0,4 / 0,46 Meter- Gewicht ~ 38 Kg

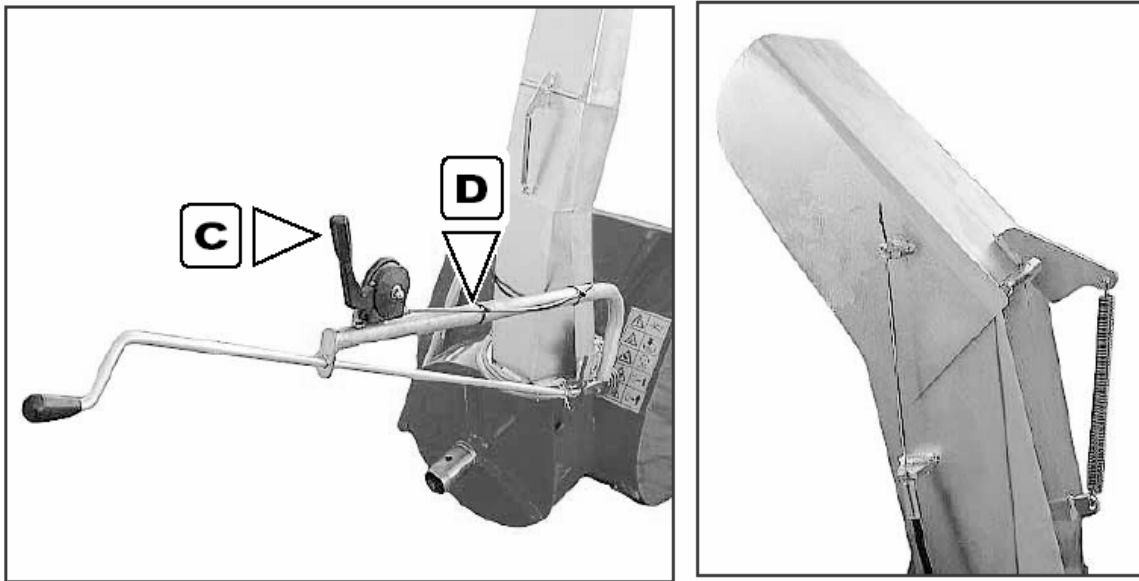
Notiz

Kamindrehung und Einstellung des Auswurfwinkels
Optional ist ein eigens dafür vorgesehener Griff mit Seilzug erhältlich

Beispiel der Auswurfwinkeleinstellung durch Drehgriff A



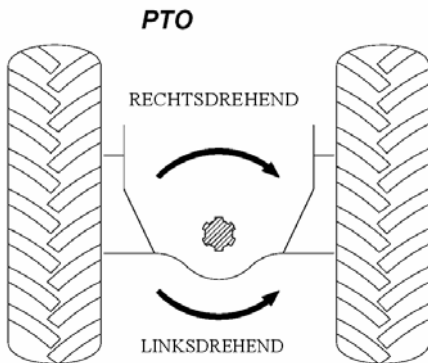
Die Einstellung der Drehung des Kamins geschieht durch einstecken der Stange in eigens dafür vorgesehenen Sitz des Kardangelenkes (B) und Blockierung durch den Sicherheitsplint



Beispiel : Verstellung des Schneeauswurfwinkels des Kamins mit Hilfe des Handhebels (C)
 Montiert am eigens dafür vorgesehenen Trägers (D)

Notiz

Je nach Drehrichtung (siehe PTO) der Motormaschine ist die Schneeschleuder als links- oder rechtsdrehend ausgestattet-



Beispiel :
 Schneeschleuder mit Rechtsdrehender
 Ausführung

1.7 Sicherheitsnormen

Die Nichtbeachtung der Sicherheitsnormen kann bei Betrieb des Gerätes zu einem Unfall führen. Um einem Unfall vorzubeugen muss der Betreiber kompetent und mit dem richtigen Werkzeug ausgestattet sein.

Die Firma **CERRUTI** ist nicht verantwortlich wenn der Unfallverursacher sich nicht an diese Sicherheitsnorm hält.

Wenn der Betreiber diese norm nicht beachtet, kann eine große Gefahr für sich und andere entstehen.

Achtung !



Wenn diese Norm nicht beachtet wird, kann schwerer Schaden entstehen.

Die Firma **CERRUTI** kann nicht alle Gefahren vorhersehen und durch diesen Hinweis alle Gefahren abdecken. Deshalb muss der Betreiber Erfahrung im Umgang mit diesen Geräten haben.

Im Falle von ungeeignetem Werkzeug, welches nicht von der Firma **CERRUTI** empfohlen ist darf keine Gefahr für den Betreiber und andere entstehen.

Deswegen muss man diese Sicherheitsnorm lesen und beachten. Bei Nichtbeachtung dieser Norm ist die Firma **CERRUTI** nicht verantwortlich.

Bei Veränderung der mechanischen Eigenschaften des Gerätes kann der Schutz und die Sicherheit nicht mehr gewährleistet werden.

Kindern oder unqualifizierten Personen ist es nicht erlaubt das Gerät zu benutzen.

Der Betreiber ist für die Sicherheit von Umstehenden Personen und Tieren verantwortlich.

Der Betreiber muss für seinen Schutz geeignete Schuhe, Schutzhandschuhe und Schutzbrille benutzen.



Er darf keine weite Jacke tragen und muss eng anliegende Kleidung tragen die nicht in das Gerät kommen kann.

Vor der Benutzung muss das Gerät kontrolliert und die Sicherheit sichergestellt sein.

Die Strassenverkehrsvorschrift ist zu beachten !

Keine Personen ,Tiere oder andere Gegenstände auf der Fräse transportieren.

Vor der Benutzung muss man alle Funktionen und die Steuerung kennen.

Beschädigen sie nicht die Maschinen oder das Werkzeug, halten sie das Gerät und Werkzeug immer in gutem Zustand. Sollten sie ein Problem feststellen, setzen sie sich unverzüglich mit der Firma **CERRUTI** in Verbindung.

Vor einer Reparatur muss das Gerät ausgeschaltet sein und von der Motormaschine getrennt werden.

Niemand darf in der Nähe der Turbine sein, solange sich die Schnecke der Fräse noch dreht.

Sollte das Gerät vibrieren sofort den Motor abstellen und den Fehler beheben.

Periodisch die Schrauben auf festen Sitz kontrollieren.

Achtung !

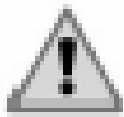


Die Schneefräse nicht mit laufendem Motor unbewacht alleine lassen !

1.8 Sicherheits- und Schutzvorrichtung

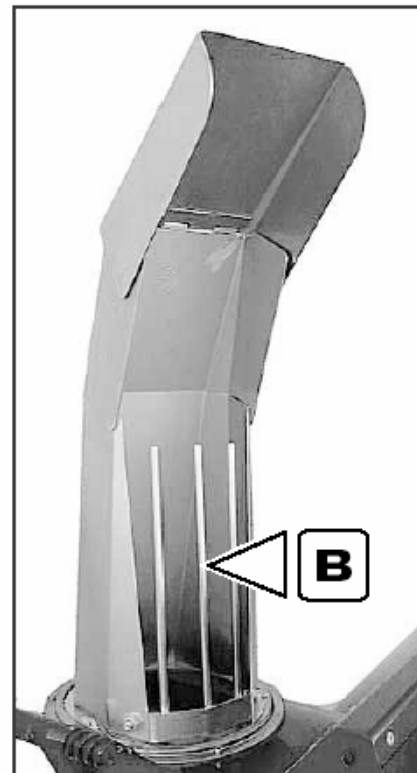
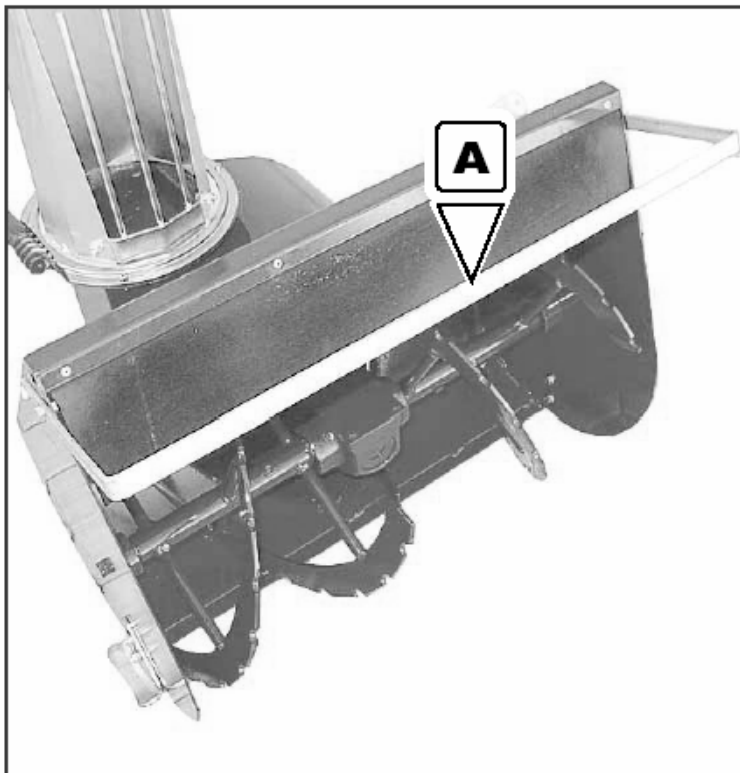
Die Schneeschleuder ist ausgestattet mit Sicherheitsvorrichtungen um erhöhte Risiken auszuschließen und für normale Bedingungen zur Benutzung der Maschine. Man empfiehlt, sich immer gewissenhaft an die geltenden Sicherheitsnormen zu halten und die Benutzung der persönlichen Schutzvorrichtung.

Achtung !



**Die besonderen Bauteile sind speziell für die Sicherheit.
Im Falle von Defekt muss unmittelbar ein Austausch mit Ersatzteilen autorisiert vom Hersteller vorgenommen werden.**

- A. Sicherheitsbügel und Abgrenzung des Arbeitsbereiches**
- B. Sicherheitsschutz des Kaminauswurfes**



1.9 Schilder und Sicherheitssymbole

Auf dem Aufbau der Turbine sind Schilder mit Symbolen und oder Sicherheitsnachrichten angebracht, welche Gefahren sich während des Betriebes ereignen können

Achtung !



Versichern sie sich, das alle Sicherheitsnachrichten lesbar sind.
Reinigen sie sie mit einem weichen Tuch, Wasser und Seife. Benützen sie keine Lösungsmittel, Diesel oder Benzin.
Ersetzen sie beschädigte Schilder, die sie bei der Herstellerfirma anfordern können.
Wenn sich ein Hinweisschild auf einem Ersatzteil befindet, vergewissern sie sich dass das neue Teil ebenfalls mit diesem Hinweis ausgestattet ist.

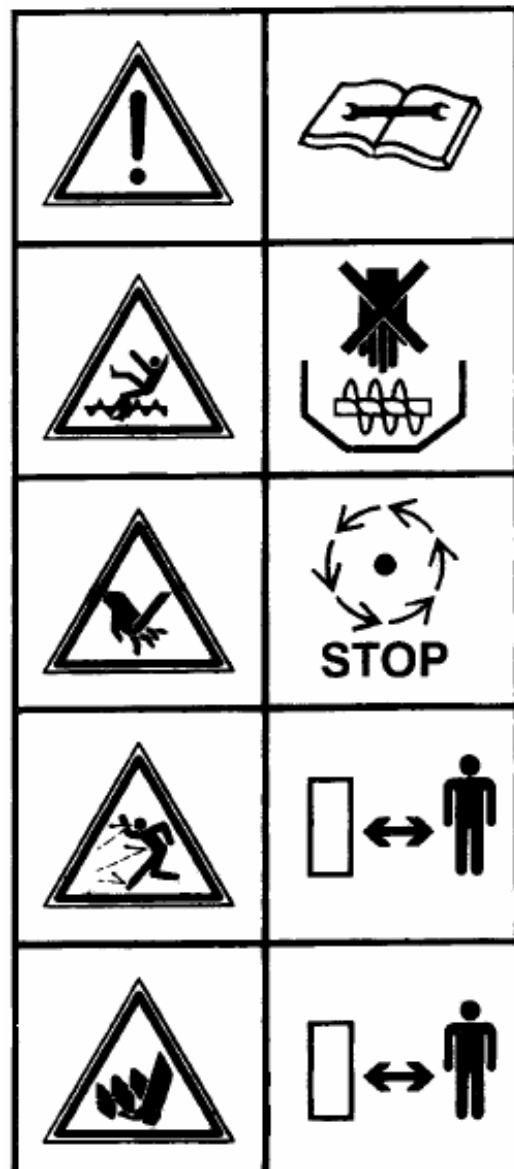
Lesen sie aufmerksam das Bedienungshandbuch vor der Inbetriebnahme der Maschine

Gefahr des Einziehens
 Verletzungsgefahr der Arme und Hände

Achten sie darauf, dass die komplett Maschine stillsteht bevor sie sich ihr nähern

Gefahr durch herausschleudernde Gegenstände
 Halten sie immer einen Sicherheitsabstand während die Fräse in Betrieb ist

Verletzungsgefahr der Arme und Hände
 Halten sie immer einen Sicherheitsabstand während die Fräse in Betrieb ist



1.10 Montage und Verbindung

Die Schneeschleuder ist normalerweise schon mit dem Schneewurfskamin montiert. Wenn sie die Schneeschleuder in der Verpackung erhalten, müssen sie den Kamin mit den 5 Schrauben (M5 x 15) und den 3 Selbstsichernden Muttern, die sich schon fest am Kamin befinden, montieren.

Achtung !



Vor dem Verbinden der Schneefräse mit der Motormaschine müssen sie sich vergewissern, dass der Motor aus ist !

Die Schneeschleuder kann mit einer Vielzahl von Motormaschinen verbunden werden. Im Folgenden sehen sie 2 bebilderte Beispiele der Verbindung.



Überprüfen sie, dass die Drehzahlen der Motormaschine einschließlich zwischen 800 U/min und 1000 U/min sind.

Verbindung mit einer Motormaschine mit Schnellverschluss

Durchführen der Verbindung von Motormaschine mit der Schneefräse und Befestigung mit der eigens dafür vorgesehenen Verriegelung. Kontrollieren Sie aufmerksam die Verbindung, dass sie korrekt durchgeführt ist und die Übertragung vom Motor regulierbar ist.

Verbindung mit einer Motormaschine Mittels eines Flansches

Durchführen der Verbindung von Motormaschine mit der Schneefräse durch Benutzung der eigens dafür vorgesehenen Zentrierung und Befestigung mit Schrauben, Federscheiben und Muttern (schon an der Fräse vorhanden) Sichern sie am Ende die Muttern.

Vorsicht !

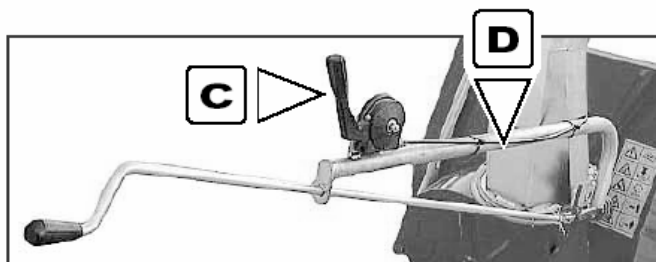


Wir empfehlen vor der Verbindung von Motor und Fräse die genutete Buchse zu fetten

Montieren sie den Handhebel zur Fahrunterstützung an einer bequemen Position auf der Lenkstange.

Schieben sie den Handhebel zuerst in die Führung dann in das Schneckengehäuse und blockieren sie das Ganze mit einem Splint.

Wenn mit dem Handhebel der Schneewurfskamin verstellt werden soll, ist die Hilfe (D) zu benutzen (Option)





1.11 Benutzungsnormen

Wenn sie im Arbeitsbereich ankommen vergewissern sie sich, dass keine Gegenstände unter dem Schnee sind

Sollten sich Gegenstände unter dem Schnee befinden muss man diese vor der Schneeräumung entfernen um das Gerät nicht zu beschädigen.

Wenn der Motor an ist, muss der Kupplungshebel gezogen und der Gang eingelegt werden. Kupplungshebel kurz loslassen und überprüfen ob die Turbine der Fräse normal läuft.

Danach Kupplungshebel wieder ziehen Gang einlegen , Kupplung loslassen und mit der Arbeit beginnen. Für eine gute Leistung sollte der langsamste Gang mit einer hohen Drehzahl benutzt werden.

Zur Vorbeugung einer Verstopfung wird empfohlen die Turbine während des Betriebs nicht zu blockieren. Bei stillstehendem Motor kann die Turbine von Schnee befreit werden.

Sollte der Schnee zu schwer sein, kann der Auswurfkamin nach vorne und mit einer minimalen Neigung im Vergleich mit der Vorwärtsrichtung und die Klappe nach oben gestellt werden. Dadurch können Verstopfungen vermieden werden.

1.12 Wartung

Achtung !



Diese Arbeit kann für den Bediener sehr gefährlich sein, deshalb muss mit orsicht gearbeitet werden und die Sicherheitsnormen müssen beachtet werden.

Vor der Wartung oder Reinigung muss man die Schutzvorrichtungen z.B. Schutzhandschuhe Schutzschuhe benutzen

Vor der Wartung muss der Motor abgestellt sein

Und dann legen sie ein Hinweisschild auf das Bedienteil der Motormaschine mit dem Hinweis

Gerät in Wartung Nicht einschalten

Vor der Wartung muss man sicher sein, dass der Motor aus ist und man alle Normen in der Betriebsanleitung gelesen und verstanden hat. Man muss die auf der turbine angebrachten Hinweisschilder beachten und keine unbefugte Person darf das Gerät warten oder reparieren.

Wenn man mit Pressluft arbeitet muss man eine Schutzbrille tragen und der Arbeitsbereich sollte immer sauber sein.

Die Turbine nicht schmieren oder warten wenn der Motor an ist, um einen Unfall zu vermeiden.

Bei evtl. Ölverlust immer Schutzhandschuhe tragen um Verätzungen zu vermeiden.

Achtung !



Achten sie darauf, dass kein Öl in die Umwelt gelangt und dass altöl fachgerecht entsorgt wird.

Für die Wartung und Reparatur von Handelsteilen sehen sie in der Betriebsanleitung des Herstellers nach.

Die im folgenden aufgezeigten Kontrolloperationen und Wartungen braucht man um eine Garantierte Funktion der Maschine zu gewährleisten.

Eine besondere Wartung der Maschine sollte durch einen Servicetechniker der Herstellerfirma durchgeführt werden

Um eine lange Lebensdauer der Turbine zu garantieren muss ein regelmäßiger Service durchgeführt werden.

Bei jeder Wartung und Service müssen die Sicherheitsvorrichtungen benutzt werden.

Das richtige Werkzeug das speziell für die Turbine entwickelt wurde muss benutzt werden.

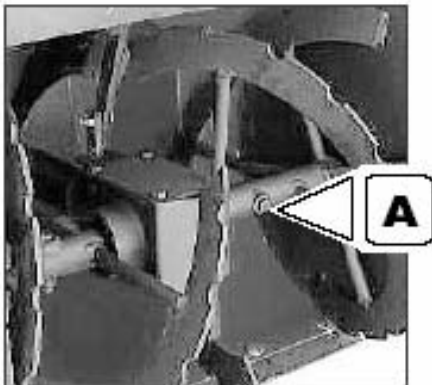
Zum anziehen von Schrauben darf keine Kraftverlängerung benutzt werden.

Das richtige Drehmoment muss sichergestellt sein.

Vergessen sie keine Reinigungsmittel oder Werkzeuge in der Turbine. Kontrollieren sie dass keine Gegenstände in der Turbine verbleiben evtl. entfernen sie diese.

Nach der Arbeit ist es wichtig den in der Turbine verbliebenen Schnee mit dem dafür vorgesehenen Stock zu entfernen um ein Blockieren der Förderschnecke durch vereisen zu vermeiden

Nach jeder Schneeräumung muss die Sicherheitsschraube (A) auf festen Sitz kontrolliert werden



-A- Schraube M8x55 R8.8 Uni 5737-Din931

Kontrollieren sie auch immer die Förderschnecke und den Schneeauswurfpropeller dass sie sich leicht drehen. Sollten diese schwergängig sein müssen sie die Lager kontrollieren.

Wenn man feststellt, dass Steine oder andere Gegenstände in die Förderschnecke gekommen sind so ist dies zu überprüfen und gegebenenfalls zu tauschen um Vibrationen und Schleudern der Turbine zu vermeiden.

Die Wartung und Überprüfung nur bei ausgeschaltetem Motor vornehmen.

Und dann legen sie ein Hinweisschild auf das Bedienteil der Motormaschine mit dem Hinweis

**Gerät in Wartung
Nicht einschalten**

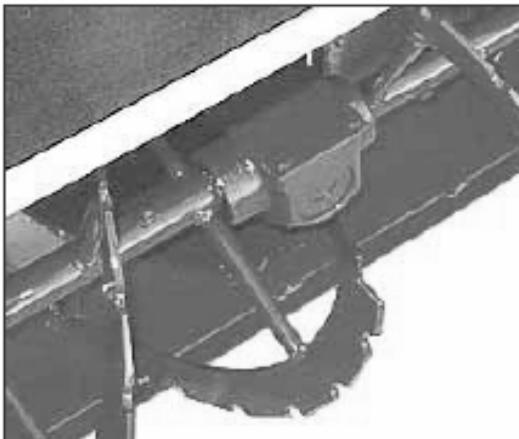
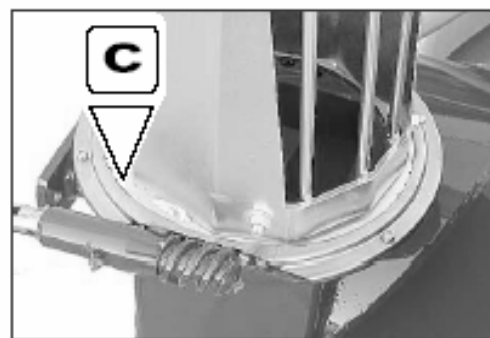
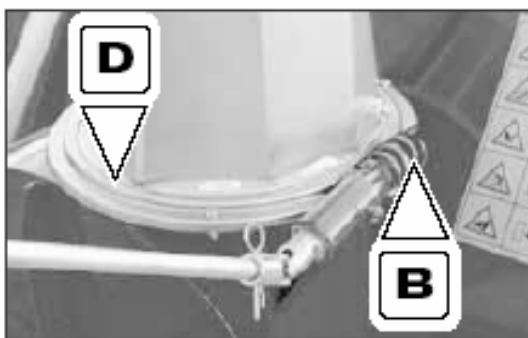
Am Anfang und Ende jeder Arbeitsperiode müssen sie folgende Teile mit Fett abschmieren

Die Endlosschraube welche die Drehung des Kamins steuert (**B**)

Den Drehsitz des Kamins (**C**)

Führungsschlitten, Kardanübertragung durch eigens dafür vorgesehene Fette

Periodisch muss man den Abdeckring (**D**) demontieren der den Kranz abdeckt und ebenfalls mit wenig Fett bestreichen



Die Schnee-Aufschubgruppe benötigt keine Wartung.

Kontrollieren sie periodisch den Ölstand. Bei einem evtl. Ölverlust wenden sie sich an den Kundenservice .

CERRUTI S.R.L.
Via Alba 57 – Fraz. Boglietto
14056 Costigliole d’Asti
Sede Operativa : Via Statale 27/h – Reg. Noveiva
14033 Castell’ Alfero AT
Tel.: +39 0141 296957
Fax.: +39 0141 276915
c.fisc. e p.iva 0195490054

Übereinstimmungserklärung

Die Firma **CERRUTI S.R.L.** erklärt eigenverantwortlich, dass das Gerät :

Schneesleuder

Modell : _____

Jahr : _____

übereinstimmt mit den Europäischen Richtlinien :

2006-42 CE

für die Anpassung des Gerätes sind folgende harmonische Normen benutzt

EN 1553

sowie die technische Spezifikation

ISO 11684

CASTELL'ALFERO

Datum : _____

CERRUTI S.R.L.
il legale Rappresentante
Roberto Cerruti